



Kennung	142457
Anzahl Stellen	1
Umfang	65 % (25,16 h)
Vergütung	EG 13
Beginn	01.05.2024
Bewerbungsfrist	01.02.2024

An der Europa-Universität Flensburg in der Fakultät III ist ab 01.05.2024 eine Stelle als

**wissenschaftliche Mitarbeiterin / wissenschaftlicher Mitarbeiter (d/m/w)
im Bereich Erziehungswissenschaft**

im Rahmen des Projektes „Gender 3.0 in der Schule: Herausforderungen und Handlungsbedarfe im Bereich Lehrkräfteausbildung zur Anerkennung von Gender-Diversität unter besonderer Berücksichtigung des Personenstands divers“ befristet bis zum 31.10.2025 zu besetzen.

fachlich

Ansprechpartner*in

Prof. Dr. Tamás Jules Fütty

tamas.fuetty@uni-flensburg.de

Verwaltung

Ansprechpartner*in

Inken Alsen

alsen@uni-flensburg.de

Projektbeschreibung:

Seit 2019 gibt es in Deutschland den dritten Personenstand *divers* (§ 22 Absatz 3 PStG). Das Ziel der BMBF geförderten Nachwuchsforschungsgruppe „Gender 3.0“ ist die systematische Analyse von Geschlechter-Diversität und Schule sowie die langfristige Verankerung der Thematik in der Bildungsforschung, um Inklusion und gleichberechtigte Bildungsteilhabe von trans*, inter* und nicht-binären Schüler*innen sowie die Umsetzung des Personenstands *divers* im Bereich Schule zu gewährleisten.

Die*der Stelleninhaber*in der ausgeschriebenen Stelle erarbeitet den nationalen und internationalen Forschungsstand zu Geschlechter-Diversität und Schule anhand von Qualitativen Inhaltsanalyse (QIA) sowie Kritischen Diskursanalyse (AP2).

Ihre Aufgaben:

- Federführende Bearbeitung des Teilprojekts zum nationalen und internationalen Forschungsstand zu Geschlechter-Diversität und Schule
- Eigenständige Durchführung von qualitativer Inhaltsanalyse (QIA) sowie Kritischer Diskursanalyse des Forschungsstands - Literaturlauswertung
- Erstellen von wissenschaftlichen Projektpublikationen zu Forschungsergebnissen (d. h. Datenaufbereitung, Analyse und Verschriftlichung der Ergebnisse) in relevanten wissenschaftlichen Journalen und Sammelbänden
- Aktive Mitarbeit an allen Schritten und Bereichen in der Nachwuchsforschungsgruppe Gender 3.0, inkl. Mitarbeit bei der Abschlusstagung und -Publikation und im Kompetenznetzwerk
- Vorbereitung und aktive Teilnahme von Arbeitstreffen, Klausurtagen, Workshops und Tagungen
- Ergebnispräsentationen gegenüber Dritten sowie Öffentlichkeitsarbeit
- Zusammenarbeit im Team und Übernahme von formal-organisatorischen Koordinations- und Managementaufgaben des Gesamtprojekts

Ihr Profil:

- ein mindestens gut abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium (Master oder gleichwertig) der Sozial-, Kultur- oder Erziehungswissenschaften oder Gender Studies (oder vergleichbar z. B. Pädagogik, Psychologie, Soziale Arbeit)

- Sehr gute Kenntnisse im Bereich erziehungswissenschaftlicher Geschlechterforschung, Gender und Queer Studies sowie Intersektionalität
- Gute Kenntnisse in dekonstruktivistischen und diskurstheoretischen Ansätzen
- Ausgeprägte Erfahrungen in der Durchführung empirischer Sozialforschung, insbesondere in der Anwendung qualitativer Methoden (i. d. R. nachgewiesen durch Anwendung in einer Abschlussarbeit oder einem bereits abgeschlossenen Forschungsprojekt)
- Kenntnisse in der Durchführung von Qualitativer Inhaltsanalyse und Diskursanalyse
- Erfahrungen in der Teamarbeit und Projektarbeit und -durchführung
- Sehr gute PC-Kenntnisse: speziell Word, Excel, Powerpoint, MAXQDA
- Sehr gute Deutschkenntnisse (entsprechend Niveau C1) sowie gute Englischkenntnisse (mindestens Niveau B2)
- Flexibilität und Reisebereitschaft

Wir freuen uns besonders über:

- Fähigkeit zum systematischen, reflexiven und eigenverantwortlichen Arbeiten und Aufgabenwahrnehmung
- Sehr gute Gender- und Diversitykompetenz (insb. hinsichtlich geschlechtlicher Vielfalt) mit einer machtkritischen Haltung
- Gute Kenntnisse im Bereich Bildungstheorien, Schule sowie zu Geschlechterdiversität
- Gute Kenntnisse im Bereich Bildung, Schule und Diversität
- Biografisches Erfahrungswissen aus u. a. marginalisierter Perspektive (z. B. bezüglich geschlechtlicher Vielfalt, (Post)Migrationsgeschichte bzw. BPOC/Schwarze und of Color Communities)
- Interesse an interdisziplinärer Arbeit
- Kommunikations- und Teamfähigkeit

Anforderung an die Bewerbung:

Bitte reichen Sie mit Ihrer Bewerbung eine Publikationsliste sowie 1-2 ausgewählte Publikationen ein.

Wir bieten:

- einen Arbeitsplatz in einem wertschätzenden und kollegialen Umfeld
- sichere Vergütung nach Tarif
- Flexible Arbeitszeiten inkl. der Möglichkeit zum mobilen Arbeiten
- Betriebliche Altersvorsorge
- Möglichkeiten zur Vereinbarkeit von Beruf und Familie
- die Möglichkeit zu fachlichen Fortbildungen
- die kostenlose Teilnahme an Sprachkursen an der EUF
- die Nutzung des Sportzentrums der EUF zu vergünstigten Konditionen
- Ticketermäßigungen im Personennahverkehr (Job-Ticket)

Die Europa-Universität Flensburg möchte in ihren Beschäftigungsverhältnissen die Vielfalt der Biographien und Kompetenzen fördern. Ausdrücklich begrüßen wir es, wenn sich Menschen mit Migrationshintergrund bei uns bewerben. Bewerbungen von schwerbehinderten und ihnen gleichgestellten Menschen werden bei entsprechender Eignung bevorzugt berücksichtigt. Die Europa-Universität Flensburg strebt in allen Beschäftigtengruppen ausgewogene Geschlechterrelationen an.

Auf die Vorlage von Lichtbildern/Bewerbungsfotos verzichten wir ausdrücklich und bitten daher, hiervon abzusehen.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung über unser [Online-Bewerbungsportal](#)